

Stephan Kirste/Draiton Gonzaga De Souza  
Ingo Wolfgang Sarlet (Hrsg.)

# Menschenwürde im 21. Jahrhundert

Dignidade Humana no Século XXI

Untersuchungen zu den philosophischen, völker- und verfassungsrechtlichen  
Grundlagen in Brasilien, Deutschland und Österreich

Investigações sobre os fundamentos filosóficos e jurídicos no direito internacional e  
constitucional no Brasil, Alemanha e Áustria.



**Nomos**

# Inhalt

Einleitung	
<i>Stephan Kirste, Salzburg</i>	7
Zur Autonomie und Würde von Menschen mit schwersten geistigen Behinderungen: Eine kantianische Interpretation	
<i>Ana Paula Barbosa, Rio de Janeiro, UFRJ</i>	15
Menschenwürde und Freiheit in Hegels Philosophie des Rechts	
<i>Thadeu Weber, Porto Alegre, PUCRS</i>	33
Absolute Rechte und Verhältnismäßigkeit	
<i>Martin Borowski, Universität Heidelberg</i>	47
Die Würde des Menschen als Leitidee des Grundgesetzes und Rechtsnorm. Ein zweifaches Scheitern.	
<i>Christoph Enders, Universität Leipzig</i>	95
Die Dogmatik der Würde der Menschen in der Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	
<i>Stephan Kirste, Universität Salzburg</i>	117
Menschenwürde und soziale Grundrechte in der brasilianischen Verfassung am Beispiel des Existenzminimums	
<i>Ingo Sarlet, Porto Alegre, PUCRS</i>	143
»Menschenwürde« und »Existenzminimum« in der Rechtsprechung des brasilianischen Supremo Tribunal Federal im Kontext der Verrechtlichung von Recht und Politik	
<i>Monia Hennig-Leal, Santa Cruz do Sul, UNISC</i>	175
Die Rolle der Menschenwürde im österreichischen Recht und im Bereich der Medizinethik	
<i>Silvia Traunwieser, Universität Salzburg</i>	199
Menschenwürde im Völkerrecht	
<i>Robert Kogler/Kirsten Schmalenbach, Universität Salzburg</i>	227
Autoren	247
Stichworte	253